

# Herzlich willkommen

## zur Einwohnerversammlung

### der Orts- und Verbandsgemeinde Offenbach

20. März 2023



2019 - ~~2020~~ - ~~2021~~ - ~~2022~~ - 2023

- Corona-Pandemie
- Keine Sitzungen und Versammlungen
- Online-Sitzungen
  
- Drei Beigeordnete

# Rückblick auf die vergangenen „Corona-Jahre“ 2020 bis 2022

- Erschließung Brühlfahrt

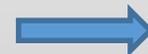


- Ausbau Enggasse



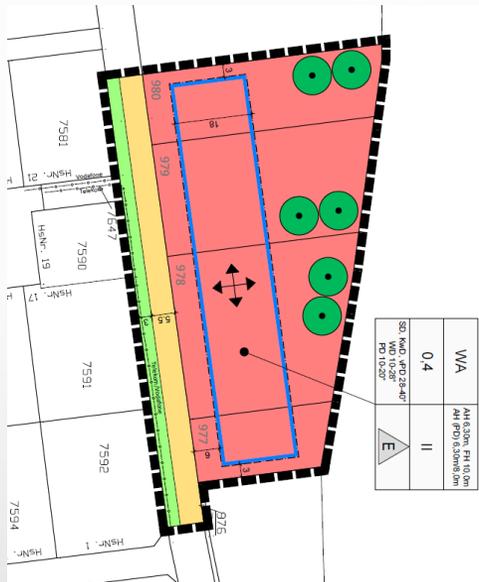
- Ausbau Wirtschaftsweg „Speyerer Straße“

- Bebauungsplan „Gartenstraße“



# Rückblick auf die vergangenen „Corona-Jahre“ 2020 bis 2022

- Bebauungsplan „Nördlich Mörzheimer Weg“



- Bebauungsplan „Südlich der Jakobstraße“



# Rückblick auf die vergangenen „Corona-Jahre“ 2020 bis 2022

- Einbau von Lüftungsanlagen in den Grundschulen
- Neugestaltung des Schulhofes in der Grundschule Offenbach
- 50 Jahre Verbandsgemeinde
- Inbetriebnahme Wasserwerk mit Wasseraufbereitung



# Wohnmobil-Stellplätze



Durchschnitt (40 Bewertung) : 4.35/5



**racmac**

13/03/2023

 Übersetzen



**CrafterVanLifeAdventure**



16/01/2023

★★★★★★ 5/5

★★★★★★ 5/5

Schöner Stellplatz, hier gibt es nichts zu meckern. Wasser war jetzt angestellt, Einkauf zu Fuß gut machbar. Danke an die Gemeinde!

Sauberer Platz mit Ver- und Entsorgungsmöglichkeit. Supermarkt ist zu Fuß leicht zu erreichen, Brötchen gibt es dort auch Sonntags.



**Womiline**

21/12/2022

 Übersetzen



**Paula1Paul2**

28/11/2022

 Übersetzen

★★★★★★ 5/5

★★★★★★ 5/5

Toller Platz, nur ist Wasser jetzt am 21.12. komplett abgestellt, auch für Toiletten-Entsorgung. Eingeworfenes Geld kommt auch nicht wieder raus.

Klasse Stellplatz und sehr gute Entsorgungsstation. Danke an die Gemeinde!

# Queichtalhalle – Sanierung und Umbau Foyer



# Neubau Rathaus

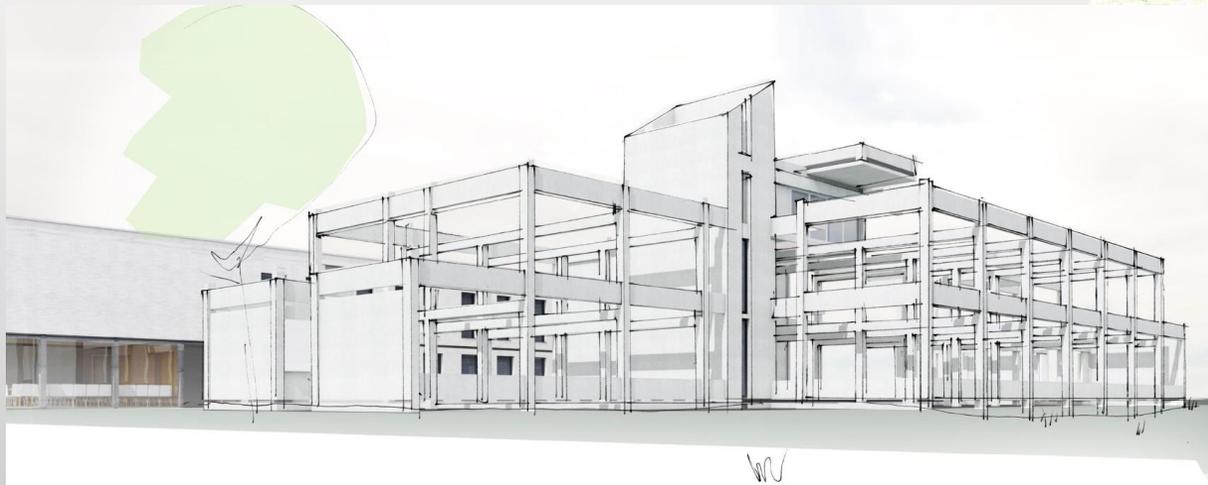
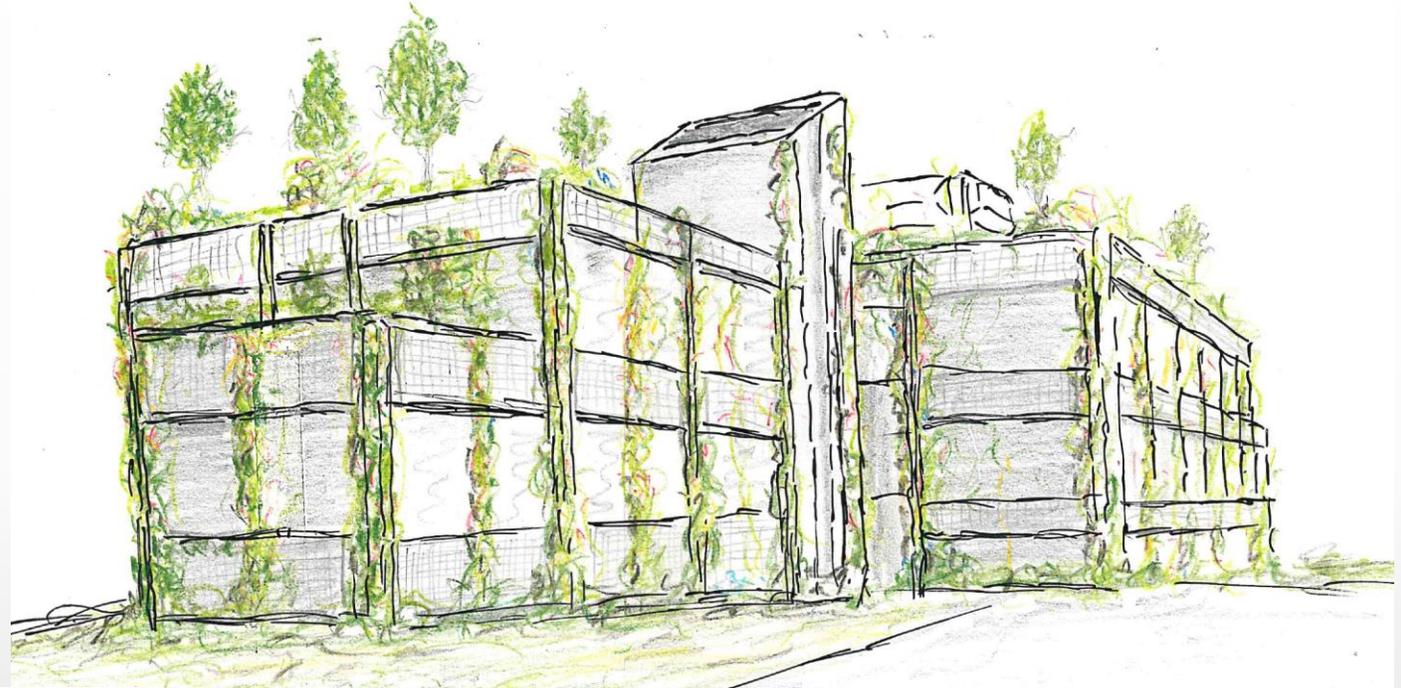
Einweihung mit Schlüsselübergabe am 8. Juli 2022



# Aktuelle Projekte / Planungen

# Verwendung altes Rathaus

- Nachhaltige Folgenutzung
- Graue Energie
- Kreislaufwirtschaft
- Keller: Speicher für Nahwärmenetz

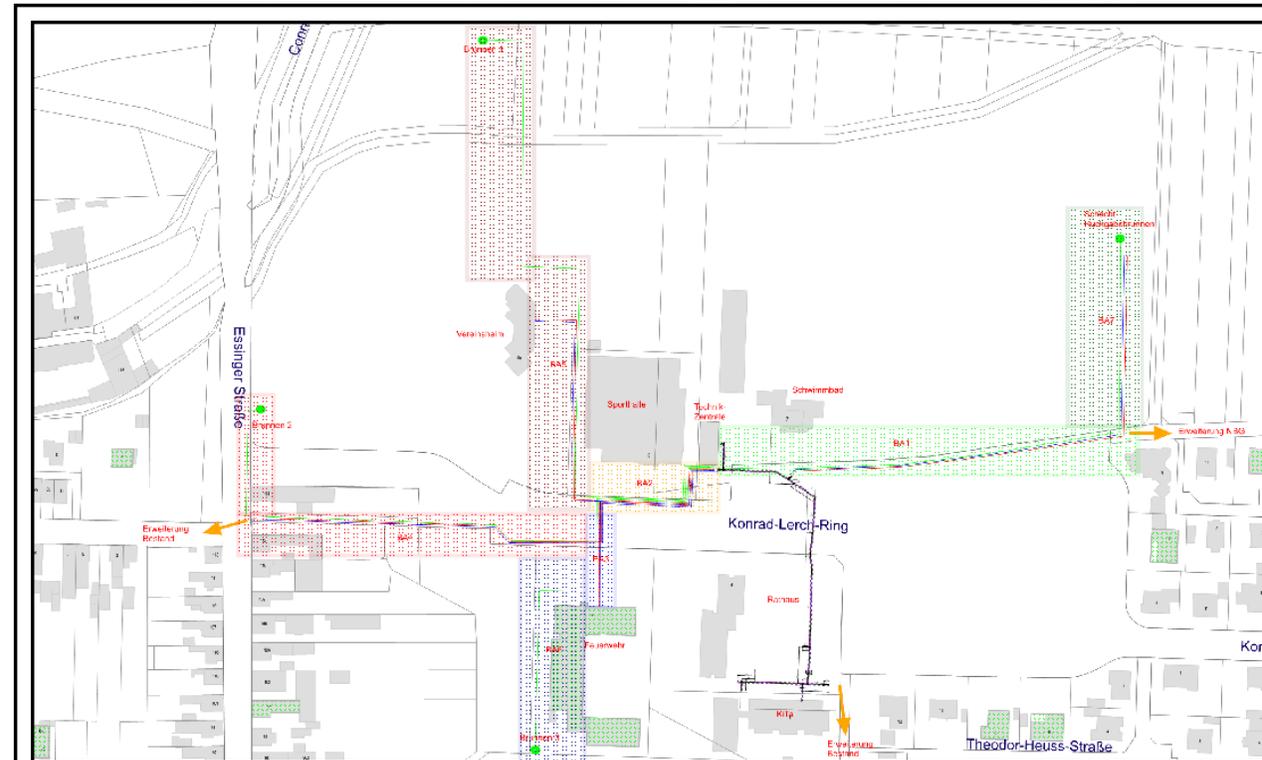
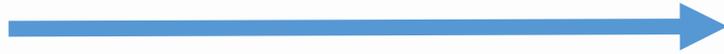




# Niedertemperatur-Nahwärmenetz



- Rathaus
- Queichtalbad
- Queichtalhalle
- Sportheim (Stadion)
- Neue Sporthalle
- Neue Festhalle/Vereinszentrum
- Feuerwehrhaus
- Kommunale KiTa
- Privathäuser
- Baugebiet Queichwiesen-Quartier



# Nahwärmenetz Queichtalzentrum



Bundesweit große Resonanz – lokale Presseberichterstattung bislang Fehlangeige Image Ökologische Mustergemeinde

## Spatenstich für Brunnenbohrungen



## Konsequent, wenn es um die Ökologie geht

Pfälzer Ort Offenbach überzeugt als Energiepionier

Von Christoph Ruf

Im vergangenen Dezember müssen unzählige Politiker vom Nordseestrand bis ins Erzgebirge „Offenbach an der Queich“ in ihre Sachmaschinen eingeklinkt haben. Jedenfalls vermutet das Axel Wassyl, der Bürgermeister des 6.700-Einwohner-Gemeinde im Landkreis Südliche Weinstraße. In der Vorweihnachtszeit hatte die in Berlin ansässige Agentur für Erneuerbare Energien (AEE) den Ort zur „Energiekommune des Monats“ gekürt und damit für rege Betriebsamkeit in dem beschaulichen Pfälzer Ortschaften gesorgt.

Wie ein Touristenführer, sei er sich zu zweien vorgekommen, sagt Wassyl heute. „Da kamen Delegationen aus Bremen, Erfurt oder Luxemburg und wollten sich zeigen lassen, wie wir hier vor Ort die Energiewende angehen.“

Wie sie das in der Queichtalgemeinde bewerkstelligen, ließe sich mit einem Wort beschreiben: konsequent. Und genau deshalb lohnt der genauere Blick. Zum Beispiel aufs Rathaus selbst, das mit Photovoltaikmodulen (zur Stromerzeugung) sowie PVT-Modulen (zur Strom- und Wärmeenergiegewinnung) ausgestattet ist. Oder auf die Queichtalhalle schräg gegenüber, auf deren Dach dicke schwarze Rohre liegen. Es sind „Solar-Absorber“, mit denen das Wasser des Freibads nebenan beheizt wird.

Schon auf dem Weg nach Offenbach waren die riesigen Windräder auf einem Hügel südöstlich des Ortsrandes aufgefallen. Sie gehören zum kommunalen Windpark, der jetzt schon Strom für mehr als 18.000 Durchschnittshaushalte produziert, die sieben Photovoltaikanlagen liefern im Jahr noch mal 10.100.000 Kilowattstunden Strom dazu. Ein wichtiger Zwischenschritt zur „Energiekommune“ war in Offenbach die Kommunalisierung des Stromnetzes, seither hat die Gemeinde auch Einfluss auf die Preisgestaltung. Die gelang erst nach harten Kämpfen mit dem örtlichen Monopolisten, den Wassyl als unkooperativ und intransparent erlebt habe. Doch seit 2015 gibt es nun die „Queichtal Energie“ als lokalen Stromversorger, der die Kunden vor Ort ausschließlich mit Ökostrom versorgt. Die Gewinne werden in den weiteren Ausbau der Erneuerbaren reinvestiert.

Bereits heute wird die Offenbacher Kita über zwei Luftwärmepumpen mit erneuerbarer Wärme versorgt, 2025 soll sie vollkommen autark beheizt werden – wie das Feuerwehrhaus und das Vereinsheim des örtlichen Sportvereins. Die ersten privaten Haushalte sollen dann schon ans Nahwärmenetz angeschlossen sein. Ziel der Gemeinde ist es, dass möglichst bald die gesamte Gemeinde mit Wärme und Strom versorgt wird, der vor Ort aus regenerativen Quellen gewonnen wird.

„Kein Wunder also, dass die Berliner Juroren der Agentur für Erneuerbare Energien sowohl die konsequente Umsetzung der Pläne als auch das Natziel ins Feld führten, als sie Offenbach an der Queich zur „Energiekommune“ kürten. Doch vielleicht ist es noch erstaunlicher, dass der kleine Ort schon seit mehr als 20 Jahren beharrlich am ökologischen Umbau arbeitet – ziemlich genau seit dem Tag, als der parteilose Wassyl, der sich selbst als „Überzeugungstäter“ bezeichnet, erstmals zum Bürgermeister gewählt worden ist. „Der Axel“, sei sehr konsequent, wenn es um Ökologie geht, erzählt eine Seniorin im örtlichen Supermarkt. „Den sieht

„ Wir gehen diesen Weg vor Ort gemeinsam. Axel Wassyl Bürgermeister Offenbach a. d. Queich



man hier ja auch bei Wind und Wetter nur Fahrrad fahren.“ Wassyl bestätigt das. Eine One-Man-Show sei der Weg zu 100 Prozent Erneuerbaren aber nicht: „Ich bin froh, dass im Gemeinderat Parteipolitik kein Faktor ist. Wir gehen diesen Weg vor Ort gemeinsam“, sagt er. „Manchmal fühlen sie sich auf diesem Weg allerdings allein gelassen. Kürzlich haben sie in Offenbach mal wieder monatelang auf eine Genehmigung gewartet, die ein Bundesamt in Berlin nicht zustande brachte. Als er dort anrief, hieß es, es herrsche Personalknappheit, er solle sich doch beim „obersten Dienstherrn“ beschweren. Das hat Wassyl getan. Zurückgeschrieben hat Wirtschafts- und Klimaschutzminister Robert Habeck ihm nicht. Aber die Genehmigung, die kam ein paar Tage später dann doch.



Nachhaltig: Das neue Rathaus in Offenbach an der Queich wurde mit Photovoltaikmodulen und PVT-Modulen (zur Strom- und Wärmeenergiegewinnung) ausgestattet. Foto: Axel Wassyl

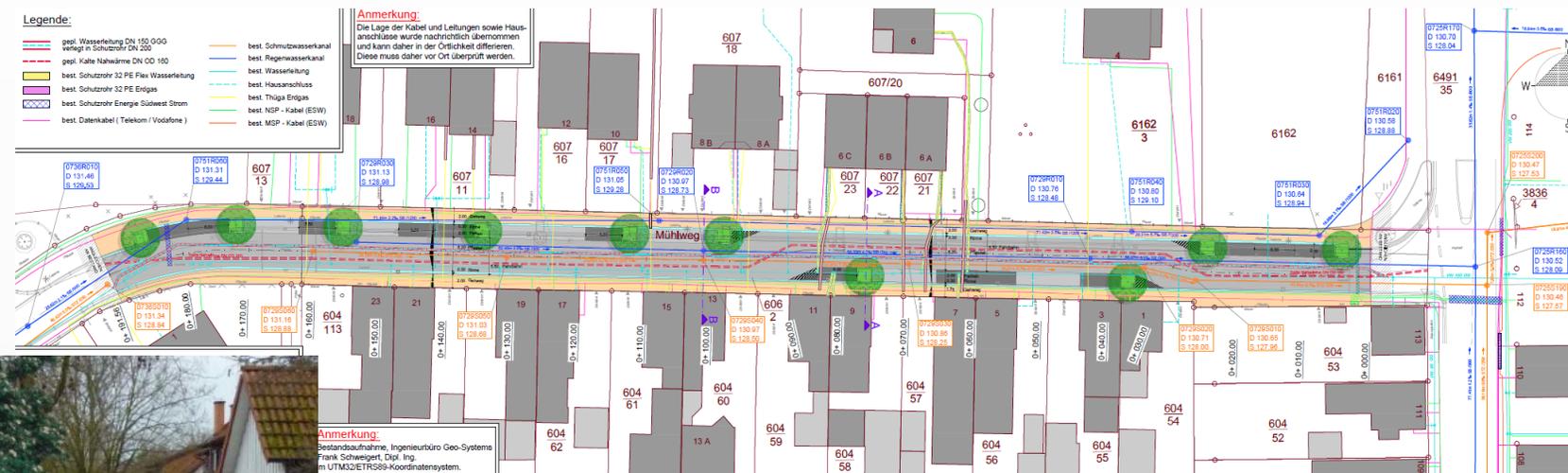




# Neubau Kunstrasen-Kleinspielfeld



# Ausbau Mühlweg



# Bebauungsplan Neumühle



# Änderung Bebauungsplan „Ost“



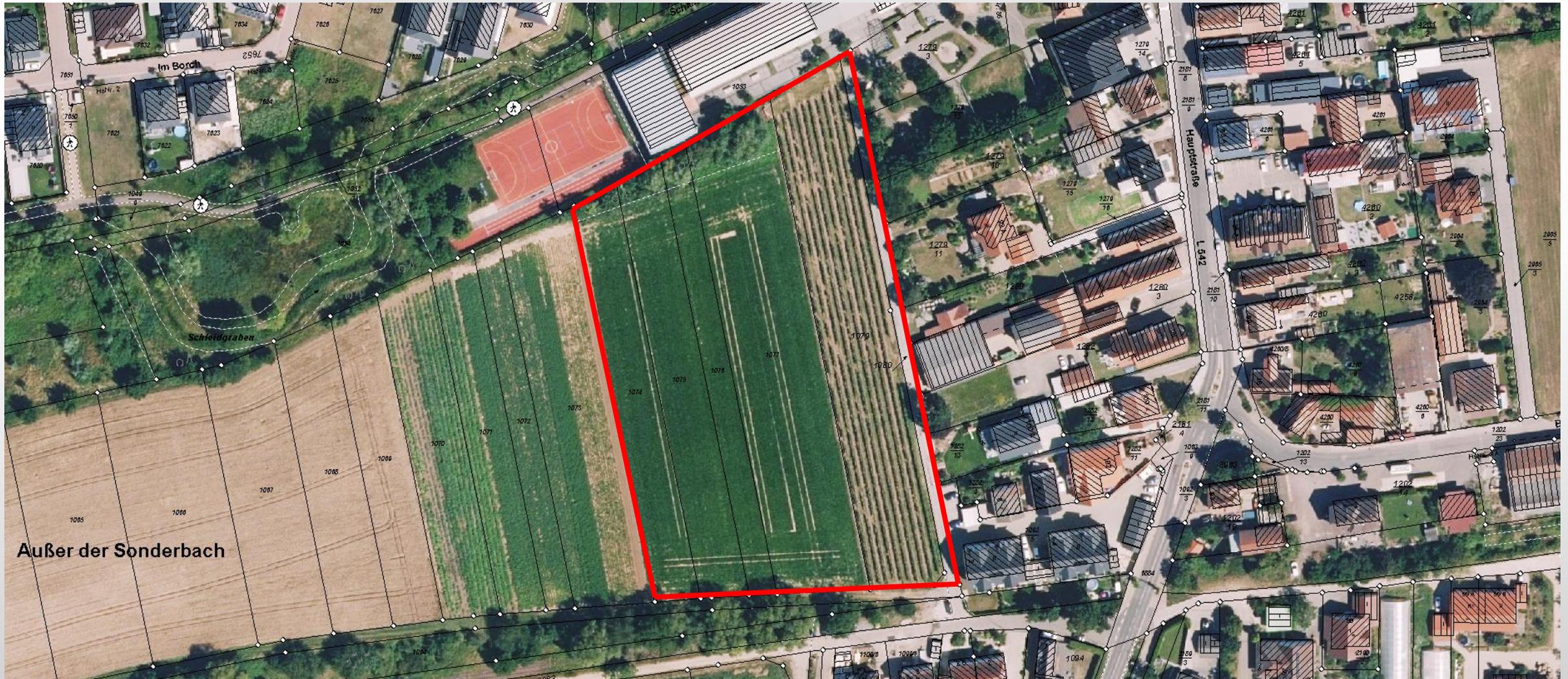
# Queichwiesen-Quartier

- **Energetisches Wohnquartier**

- Energiestandard
- Wärmeversorgung
- Regenwassernutzung
- Grauwassernutzung
- Stromerzeugung (PV)
- Quartiers-Stromspeicher, Quartiersnetz
- Begrünung, Versickerung
- Mobilität: Carsharing-Station
- Zentrale Packstation



# Bebauung „Am Watt“

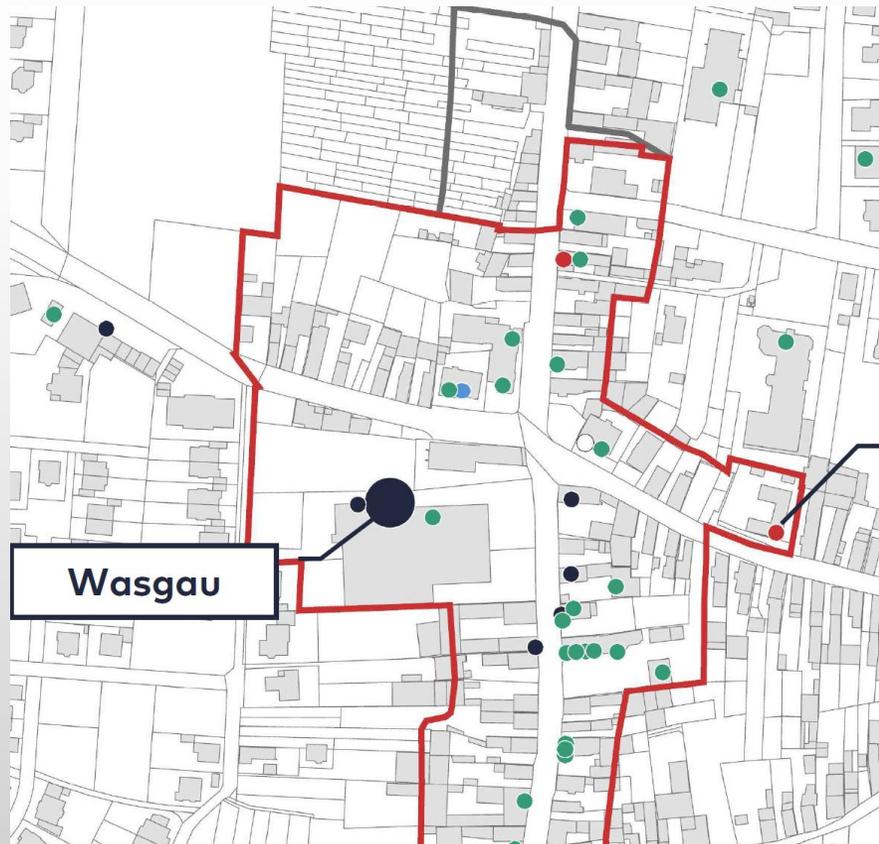


# Gewerbegebiet „Im Niedersand“

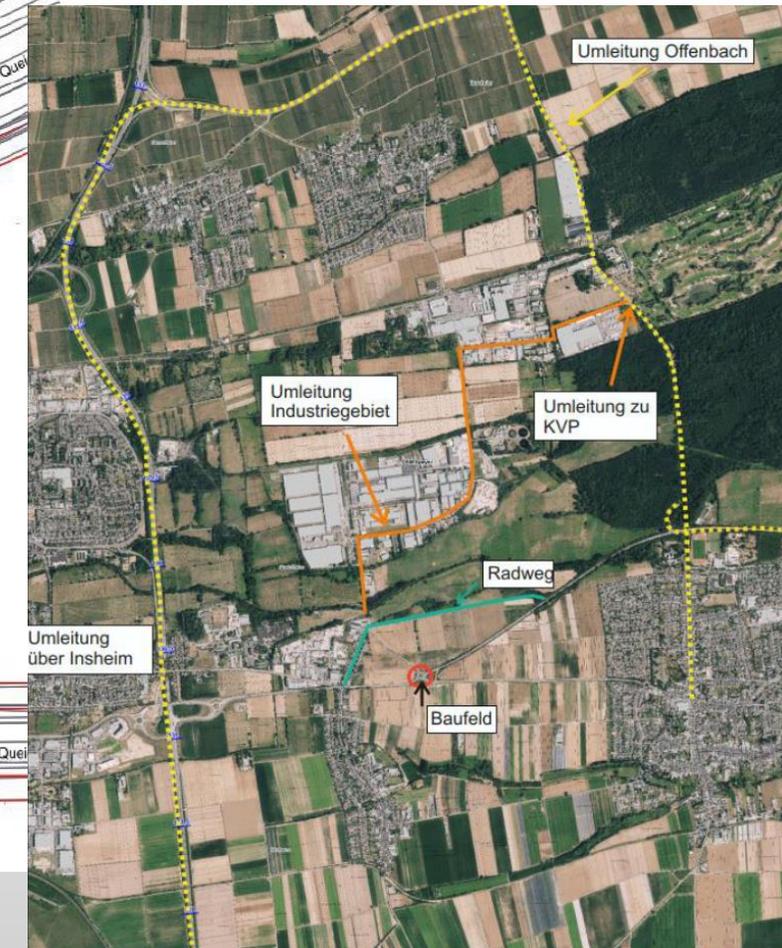
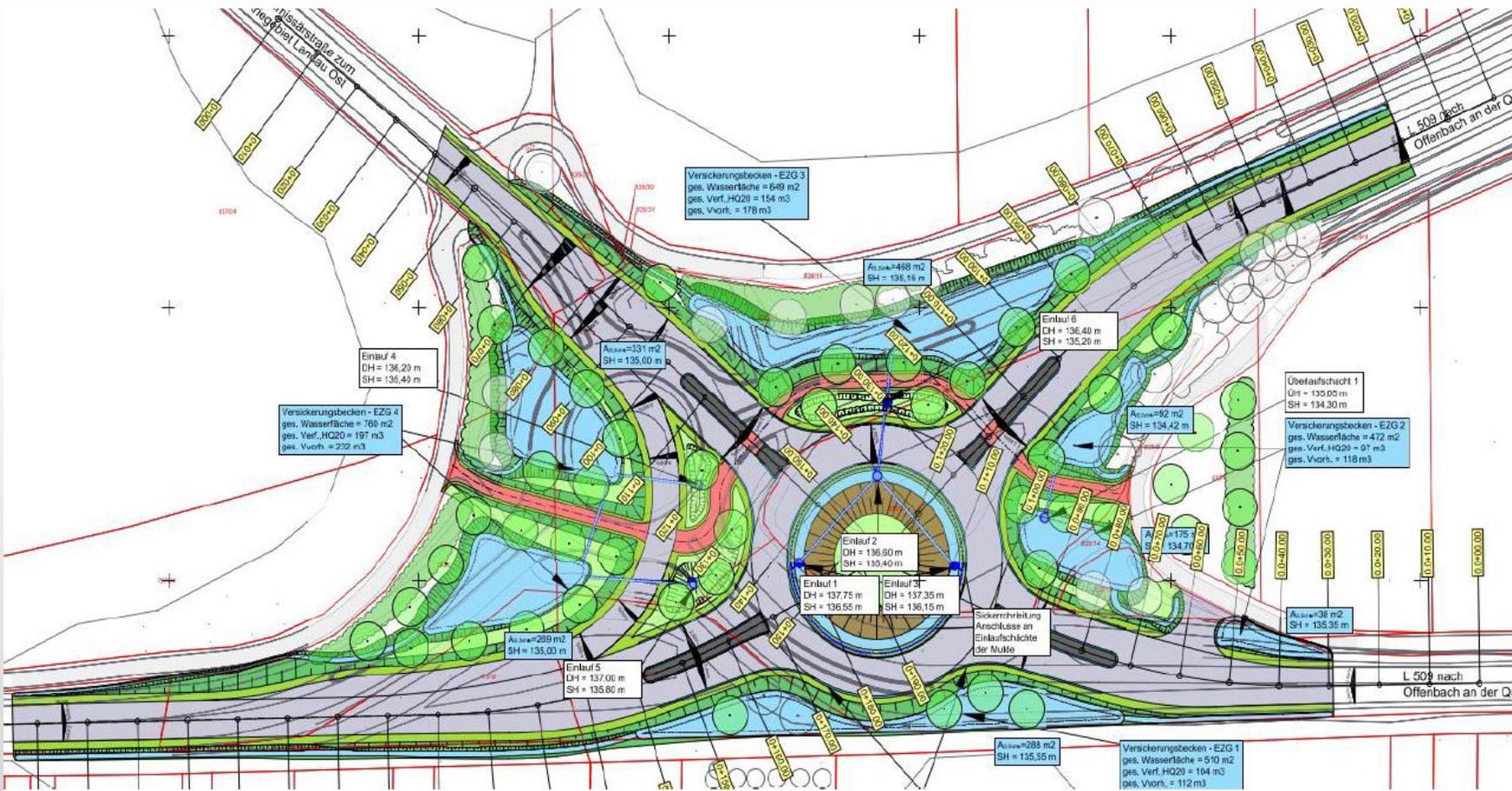


# Lebensmittelmarkt in der Ortsmitte

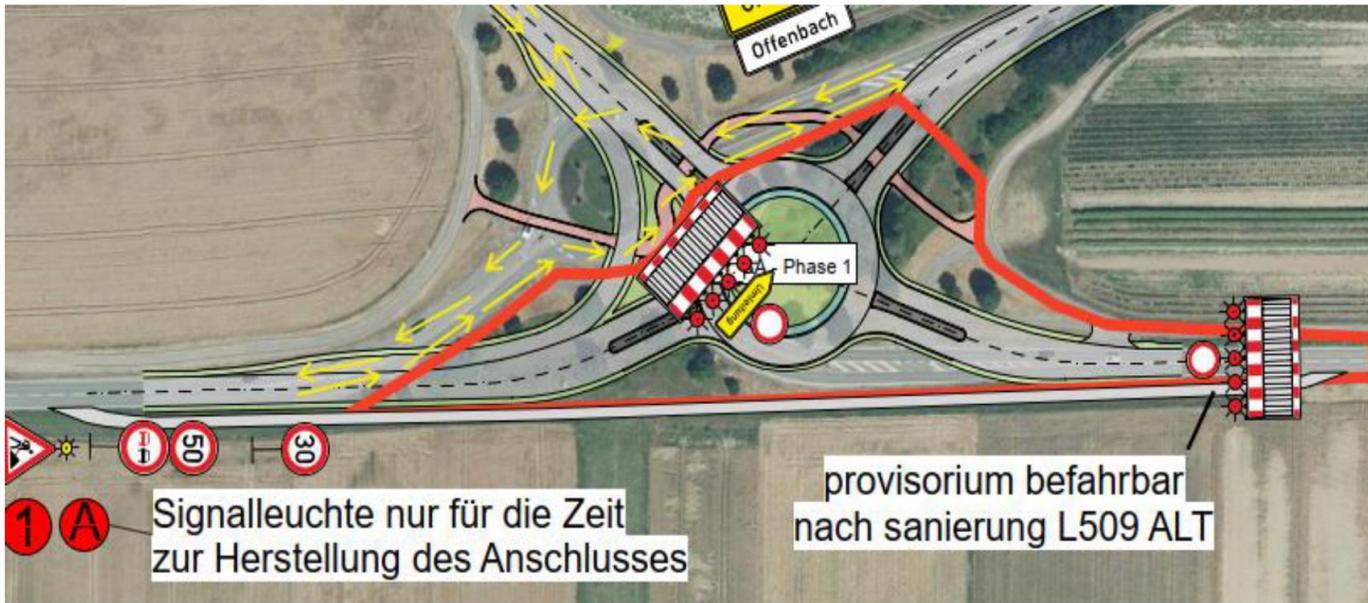
- Einzelhandelskonzept ALDI
- Grunderwerb Bildgärten; Bodenrichtwert 85 €/m<sup>2</sup>



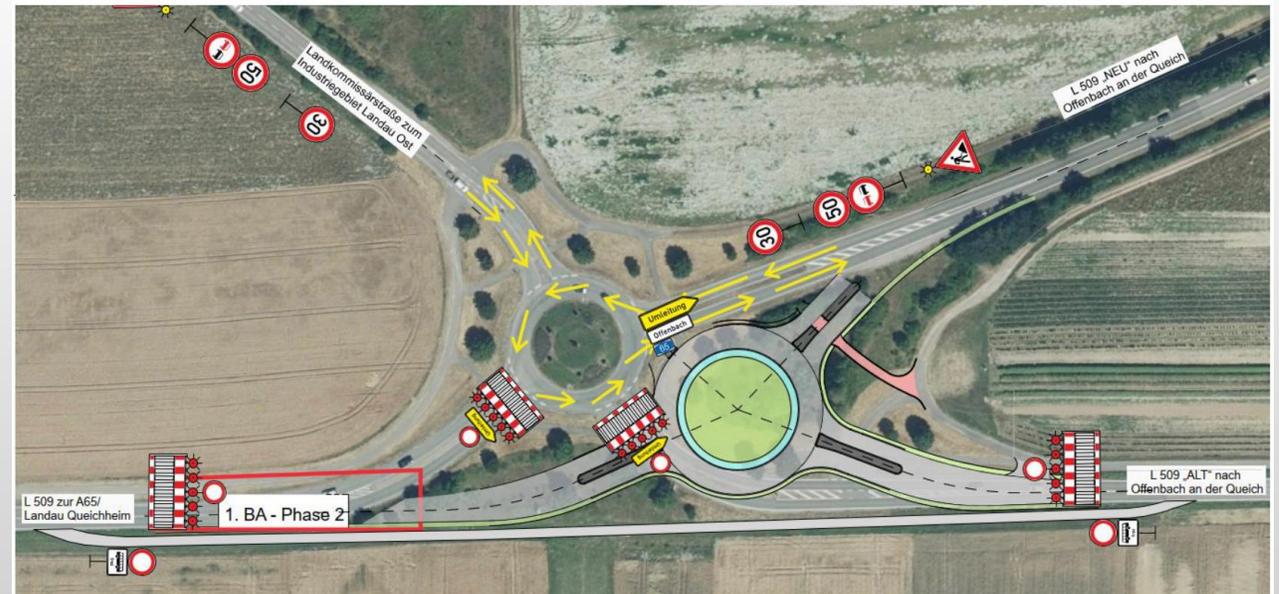
# Umbau KVP zwischen OFF und Mörlheim



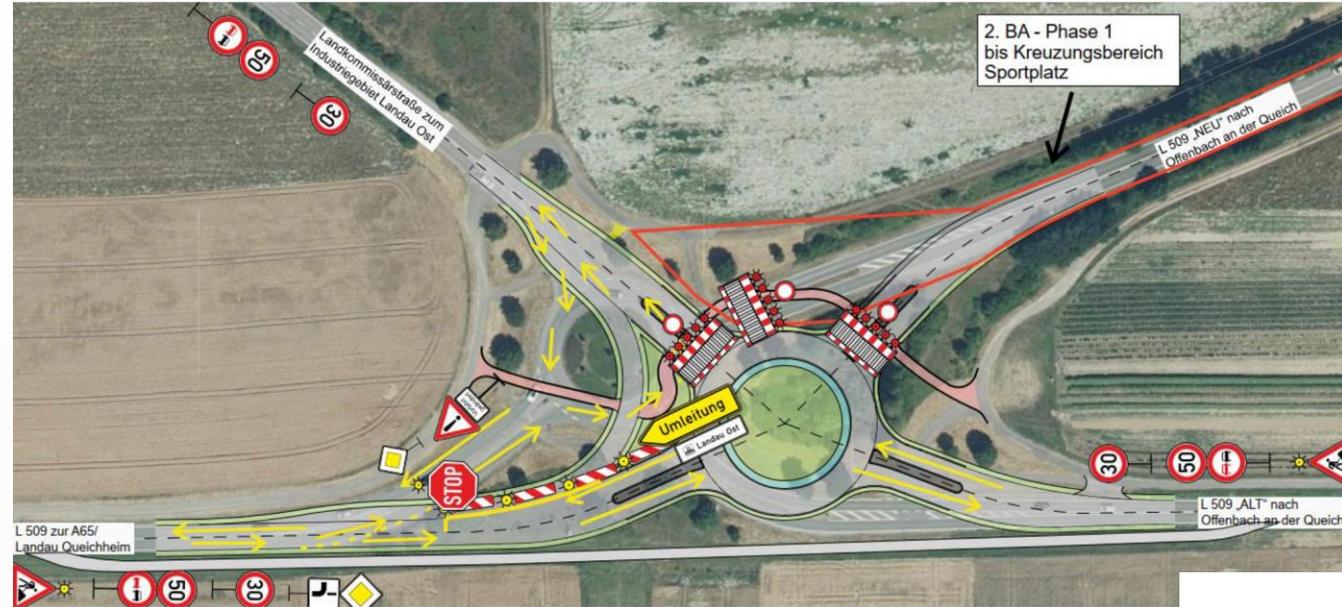
# Bauphase 1 – 1, ca. 3 Monate Bauzeit



# Bauphase 1 – 2, ca. 1 Woche Bauzeit

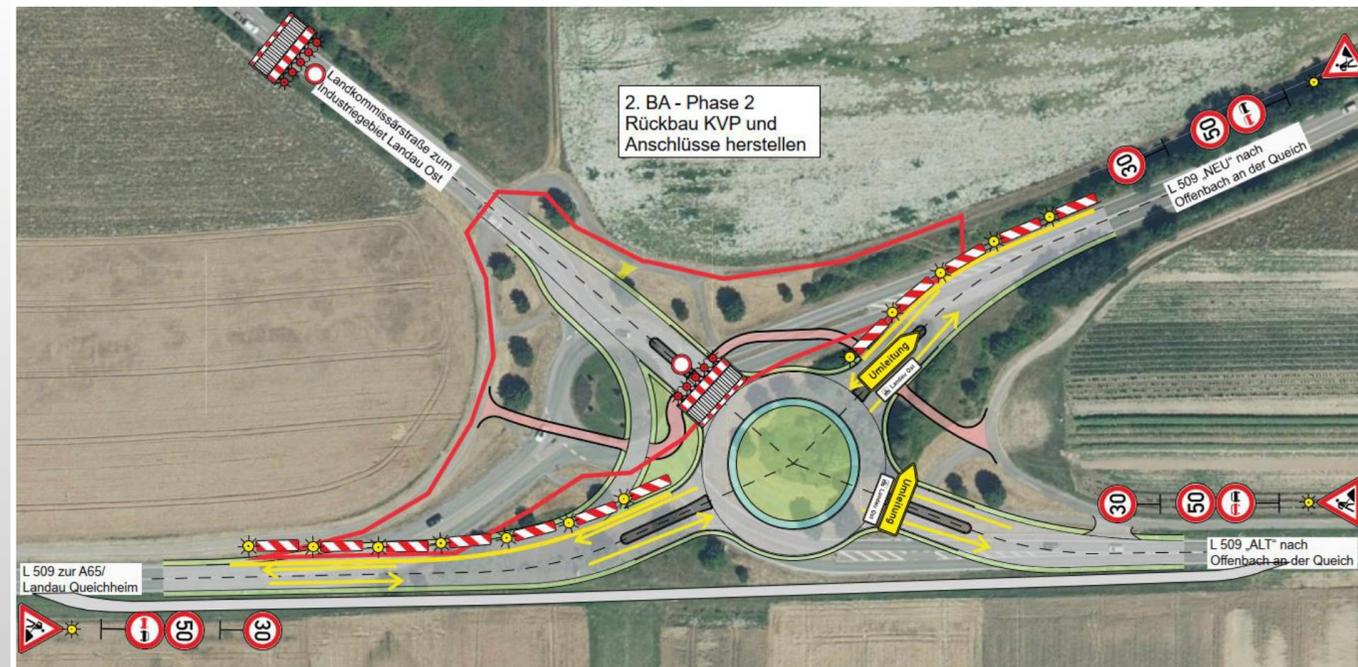


## Bauphase 2 – 1, ca. 3-4 Wochen Bauzeit



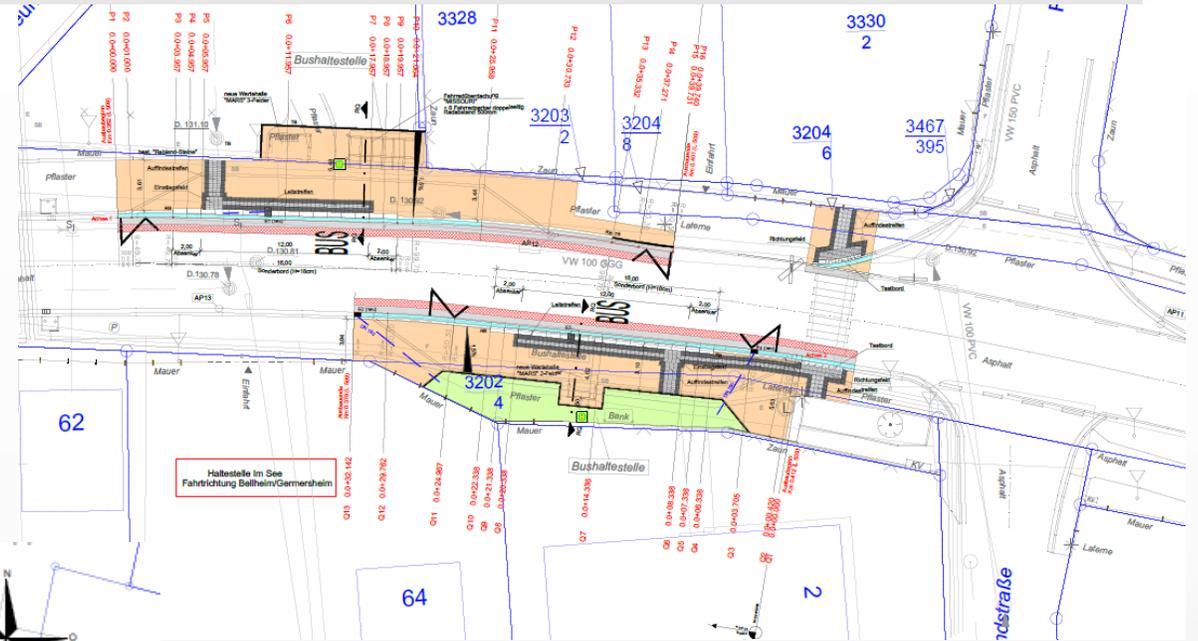
Oktober 2019

## Bauphase 2 – 2, ca. 1 Monat Bauzeit

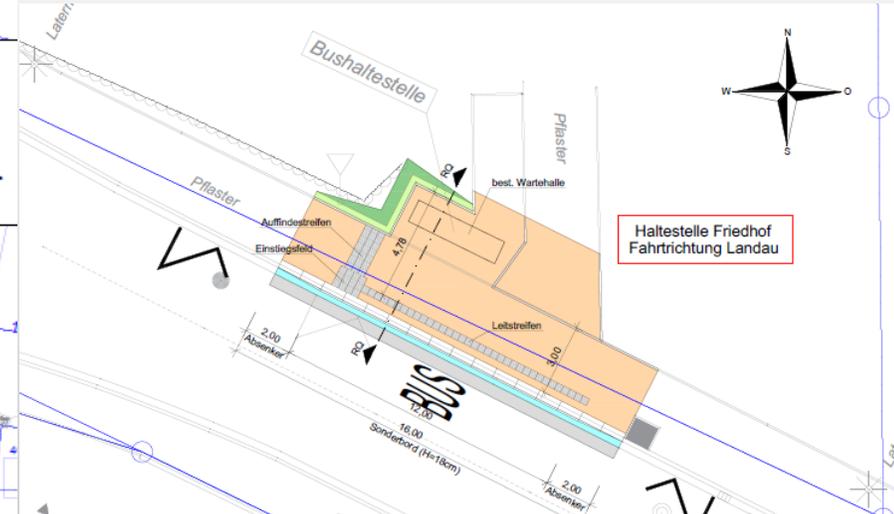
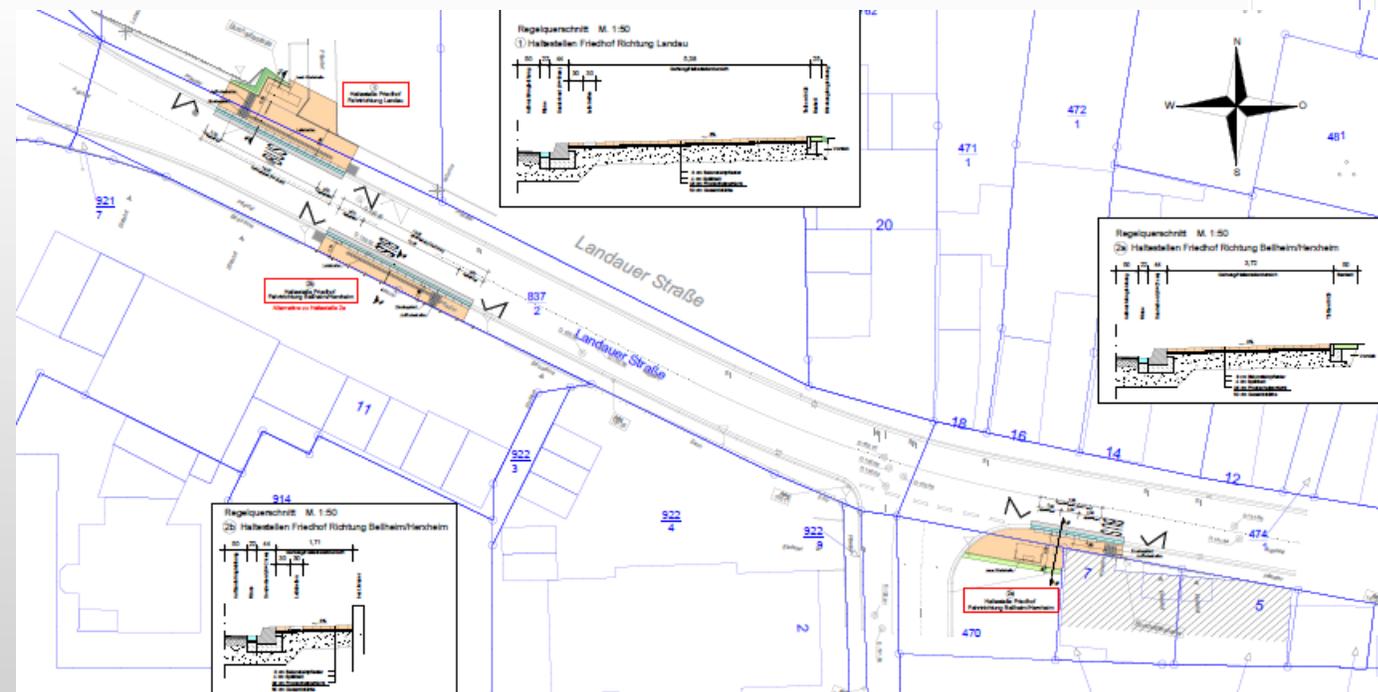


# Barrierefreie Bushaltestellen

- **Germersheimer Straße/Im See**



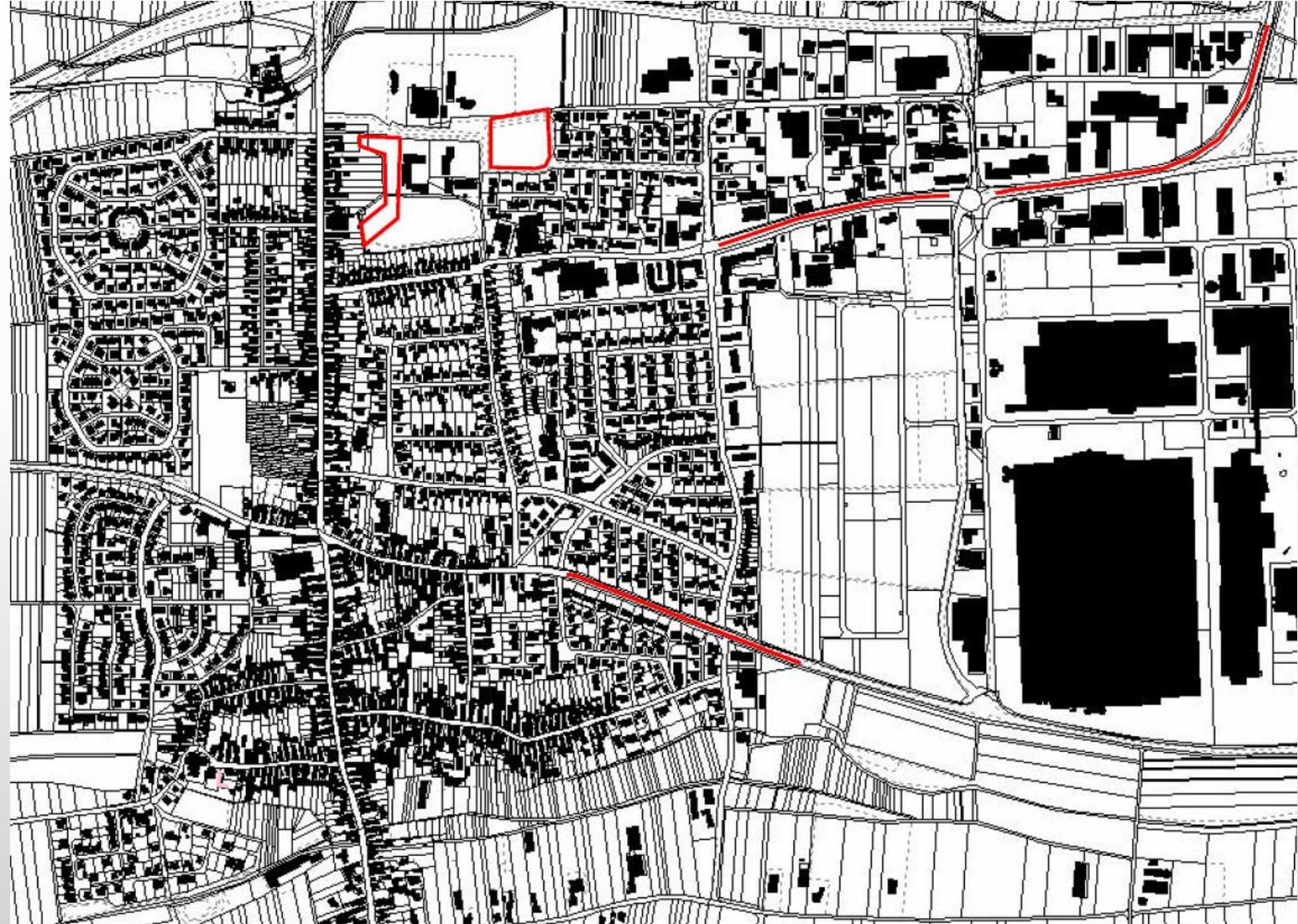
- **Landauer Straße**





# Parkraumbewirtschaftung

- Steuerungsfunktion zur Vermeidung des Missbrauch öffentlicher Flächen zum dauerhaften Parken
- Alle öffentlichen Parkplätze (mit und ohne Markierung) stehen den Inhabern der jeweils für den Bereich gültigen Parkausweise zur Verfügung. Die rot markierten Bereiche sind von der Parkraumbewirtschaftung ausgeschlossen.
- 3 Stunden mit Parkscheibe frei. Gebührenpflicht > Jahres- / Halbjahres- / Monats- / Wochen- / Tagesticket per App (Parkster, Easy Park) oder analog mit Ausweis.



# Plakatwände

- „Kanalisation“ bzw. Ordnung der Plakatierung

Flutlicht Stadion und Kunstrasenplatz

Umbau ehem. Pfarrhaus zum Jugendtreff

# Glasfaser-Ausbau

- Hausbegehungen
- Leitungsverlegung

# Urnenstelen Friedhof

Abbruch Wohnhaus Hauptstr. 13  
(Kulturzentrum)



# Ausbau Wirtschaftsweg „Pfarrgarten“

## LEADER

- Europäisches Förderprogramm zur Stärkung der Region und der Gemeinden

## Amtsblatt-App



[Neues](#) [Events](#) [Entdecken](#) [Verwaltung](#) [Abfallinfo](#) [Stellenmarkt/Jobs](#) [Mängelmelder](#)

Vielen Dank für Ihr Interesse.

